1. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund

SuS Strackholt : SV Hage
Freitag, 03.11.2023, 20:00 Uhr

Hockamp macht den Sack zu

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des SV Hage in der 1. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund gegen den SuS Strackholt durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt allerdings das Satzverhältnis von 28:28.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Tornow-Frerichs / Sanders und Fischer / Erdbrügger, bevor das 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Unglücklich waren Post / Bohle in der Begegnung gegen Puddu / Menssen, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Fünf Sätze beharkten sich Kettwig / Klenner und Hockamp / Eilers, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Fritz Post den Gastspieler Stefan Menssen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Es war ein langes Spiel, bis Annika Bohlen ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Luca Puddu quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:0-Sieg gelang es Fabian Kettwig den Gastspieler Heinrich Erdbrügger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Chancenlos war Klaus Tornow-Frerichs gegen Heinz Fischer nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 8:11, 8:11 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Den Sieg von Ralf Eilers konnte Harald Klenner im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Klenner beendet wurde. Anlaufschwierigkeiten musste Robert Sanders zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Fritz Post überzeugte im Match gegen Luca Puddu, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Post nun 5 Siege bei 7 Niederlagen aus. Beim 3:0 gegen Stefan Menssen fand Annika Bohlen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fabian Kettwig, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Heinz Fischer verlor. Damit hat Fischer nun ein 5:5 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Klaus Tornow-Frerichs und Heinrich Erdbrügger, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:7 für Tornow-Frerichs und 4:4 für Erdbrügger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Zähler für die Gäste musste Harald Klenner bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Hockamp hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (00:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SuS Strackholt am 13.11.2023 gegen den TuS Victorbur um Wiedergutmachung, während die Gäste am 17.11.2023 gegen den TuS Sandhorst/SV Komet Walle (SG) III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SuS Strackholt
Doppel: Tornow-Frerichs / Sanders 0:1, Post / Bohlen 0:1, Kettwig / Klenner 0:1
Einzel: F. Post 2:0, A. Bohlen 1:1, F. Kettwig 1:1, K. Tornow-Frerichs 0:2, H. Klenner 0:2, R. Sanders 1:0
SV Hage
Doppel: Puddu / Menssen 1:0, Fischer / Erdbrügger 1:0, Hockamp / Eilers 1:0
Einzel: L. Puddu 1:1, S. Menssen 0:2, H. Fischer 2:0, H. Erdbrügger 1:1, T. Hockamp 1:1, R. Eilers 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (00:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").